

BENQ·SIEMENS



A38

Sicherheitshinweise	3	Zwischen Gesprächen hin- und herschalten	15
Telefon – Übersicht	6	Zweites Gespräch führen	15
Inbetriebnahme	8	Anklopfen	15
Akkudeckel entfernen	8	Anrufmenü	16
SIM-Karte einsetzen	8	Profil Leise aktivieren	16
Akku einsetzen	8	Telefonbuch	17
Akkudeckel einsetzen	9	Neue Kontakte hinzufügen	17
Akku laden	9	Kontakte suchen	17
Telefon ein-/ausschalten	9	Kontakte bearbeiten	17
Allgemeine Anweisungen	10	Kontakte kopieren	18
Navigation in den Menüs	10	Kontakte löschen	18
Sicherheit	11	Anrufergruppen definieren	18
PIN-Code	12	Privacy-Manager	18
Telefonsperre	12	Meine Nummer	18
SIM-Sperre	12	Speicherstatus des Telefonbuchs	18
Texteingabe	12	Ruflisten	18
Eingabemethoden	12	Ruflisten anzeigen	18
iTap-Texteingabe verwenden	13	Alle Ruflisten löschen	19
Texteingabe ohne iTap verwenden	13	Anrufdauer	19
Textvorlagen	14	Anrufkosten	19
Telefonieren	14	Nachrichten	19
Wahl mit Zifferntasten	14	SMS	20
Wahlwiederholung	14	SMS-Ordner	20
Mailbox abhören	14	SMS-Chat	21
Gespräch beenden	14	Mailbox	21
Anruf annehmen	14	CB-Dienste (Netz-Info)	21
Anruf abweisen	15		
Lautstärke einstellen	15		

Extras	21	Kundenservice	33
Alarm	21	Pflege und Wartung	35
Weltzeituhr	22	Gerätedaten	36
Spiele	22	Garantieurkunde (Deutschland)	37
Kalender	22	Garantieurkunde (Österreich)	38
Verknüpfungen		SAR	39
für Schnellzugriff	22	Lizenzvertrag	40
Rechner	23	Menübaum	43
SIM Toolkit (STK)	23		
Media Center	23		
Bilder	23		
Melodien	23		
Einstellungen	24		
Datum&Uhrzeit	24		
Automatisch ein-/ausschalten	24		
Profile	24		
Anzeige	25		
Audio	25		
Anrufeinstellungen	26		
Netzwerk	28		
Sicherheit	28		
Energiesparmodus	28		
Sprache	29		
Eingabe	29		
Flugzeugmodus	29		
Wiederherstellen	29		
Fragen & Antworten	30		

Sicherheitshinweise

Hinweis für Eltern

Lesen Sie vor Gebrauch die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise genau! Klären Sie Ihre Kinder über deren Inhalt und die Gefahren bei der Benutzung des Telefons auf!



Beachten Sie bei der Benutzung des Telefons gesetzliche Vorschriften und lokale Einschränkungen. Diese können z. B. gelten in Flugzeugen, an Tankstellen, in Krankenhäusern oder beim Autofahren.

Hinweisschilder in Gebäuden

Schalten Sie Ihr Telefon in jedem öffentlichen Gebäude AUS, in dem entsprechende Hinweisschilder dies verlangen.

Sprenggebiete

Schalten Sie Ihr Telefon AUS, wenn Sie sich in einem Sprenggebiet befinden oder in einem Gebiet mit dem Hinweis "FUNKGERÄTE AUSSCHALTEN". Ansonsten könnte es zu Störungen der Sprengarbeiten kommen. Befolgen Sie sämtliche Hinweisschilder und Anweisungen.

Fahrzeuge mit Airbag

Ein Airbag öffnet sich mit großer Wucht. Legen Sie KEINE Gegenstände, einschließlich festinstallierter oder tragbarer Mobilfunkgeräte, auf den Airbag oder in den Wirkungsbereich eines Airbags. Wenn die Freisprecheinrichtung im Fahrzeug unsachgemäß installiert ist und sich der Airbag öffnet, kann es zu ernstesten Verletzungen kommen.

Explosionsgefährdete Umgebung

Schalten Sie Ihr Telefon AUS und entfernen Sie keinesfalls den Akku an einem Ort mit Explosionsgefahr. Befolgen Sie sämtliche Hinweisschilder und Anweisungen. Funkenbildung an Ihrem Akku könnte in einer solchen Umgebung Explosionen oder Feuer auslösen. Verletzungen oder sogar Tod können die Folge sein.

Explosionsgefährdete Umgebungen sind zwar oft, aber nicht immer, eindeutig gekennzeichnet. Zu solchen Orten werden zum Beispiel Tankstellen gezählt, das Unterdeck auf Schiffen, Einrichtungen für Treibstoff- und Chemietransporte sowie entsprechende Lager und mit Flüssiggas (wie Propan- oder Butangas) betriebene Fahrzeuge. Des Weiteren Orte, an denen sich Chemikalien oder Partikel wie Mehl, Staub oder Metallstaub in der Luft befinden, sowie jeder andere Ort, an dem man normalerweise dazu aufgefordert würde, den Fahrzeugmotor abzustellen.



Elektronische Geräte

Die meisten modernen elektronischen Geräte sind gegen Hochfrequenzstrahlen abgeschirmt. Es kann jedoch auch elektronische Geräte geben, die nicht gegen die Hochfrequenzstrahlen Ihres Mobiltelefons abgeschirmt sind.

Kraftfahrzeuge

Hochfrequenzstrahlen können unsachgemäß installierte oder ungenügend abgeschirmte elektronische Systeme in Kraftfahrzeugen in ihrer Funktion beeinträchtigen. Erkundigen Sie sich in Bezug auf Ihr Fahrzeug beim Hersteller oder dem Vertragshändler. Sie sollten sich auch bei den Herstellern jedweder Ausstattung, die zusätzlich in Ihr Fahrzeug eingebaut wurde, erkundigen.



Die Funktion medizinischer Geräte wie Hörhilfen oder Herzschrittmacher kann gestört werden. Halten Sie einen Mindestabstand von 20 cm zwischen Telefon und Herzschrittmacher ein. Halten Sie während eines Gesprächs das Telefon an das vom Herzschrittmacher weiter entfernte Ohr. Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Arzt.



Bringen Sie das Telefon nicht in die Nähe von elektromagnetischen Datenträgern wie Kreditkarten und Disketten. Darauf gespeicherte Informationen könnten verloren gehen.



Die auf dem Steckernetzteil angegebene Netzspannung (V) darf nicht überschritten werden. Bei Nichtbeachtung kann es zur Zerstörung des Ladegerätes kommen.

Das Netzteil muss zum Laden des Akkus in eine gut erreichbare Netzsteckdose eingesteckt werden. Das Ladegerät kann nach dem Laden des Akkus nur durch Ausstecken ausgeschaltet werden.



Töne, Musik und das Freisprechen werden über den Lautsprecher wiedergegeben. Halten Sie das Telefon nicht an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.



Schwerwiegende dauerhafte Gehörschäden können auftreten, wenn Sie Kopfhörer bzw. Headsets mit hoher Lautstärke verwenden. Mit der Zeit könnten Sie sich an den hohen Lautstärkepegel gewöhnen, der Ihnen dann normal erscheint. Dies kann aber Gehörschäden verursachen. Reduzieren Sie deshalb die Lautstärke auf ein ungefährliches Maß. Sollten Sie Ohrgeräusche wahrnehmen, reduzieren Sie die Lautstärke oder setzen die Verwendung Ihres Systems aus.



Kleinteile, wie z.B. SIM-Karte, Dichtstopfen, Objektivring, Objektivdeckel können durch Kleinkinder demontiert und verschluckt werden. Daher muss das Telefon entsprechend für Kleinkinder unerreichbar aufbewahrt werden.



Das Telefon darf nicht geöffnet werden. Nur der Austausch von Akku (100% quecksilberfrei), SIM-Karte ist zulässig. Den Akku dürfen Sie unter keinen Umständen öffnen. Jede weitere Änderung am Gerät ist unzulässig und führt zum Verlust der Betriebs-erlaubnis.



Das Telefon könnte in der Nähe von Fernsehgeräten, Radios und PCs Störungen verursachen.



Entsorgen Sie unbrauchbare Akkus und Telefone den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend.



Verwenden Sie nur Original-Zubehör. So vermeiden Sie mögliche Gesundheits- und Sachschäden und stellen sicher, dass alle relevanten Bestimmungen eingehalten werden.



- Verwenden Sie nur Original-Akkus und -Ladegeräte. Andernfalls sind erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen. Zum Beispiel könnte der Akku explodieren.
- Alle Akkus können Sachbeschädigungen, Verletzungen oder Verbrennungen verursachen, wenn leitende Gegenstände wie Schmuck, Schlüssel oder Metallketten offenliegende Kontakte berühren. Ein Kurzschluss mit starker Hitzeentwicklung könnte die Folge sein. Sie sollten mit einem geladenen Akku vorsichtig umgehen, insbesondere wenn Sie ihn in Ihre Jackentasche, Handtasche oder in einen anderen Behälter mit Gegenständen aus Metall legen. Akkus sind im Lieferzustand mit einer Akku-Schutzhülle versehen. Bitte verwenden Sie diese Hülle für die Aufbewahrung Ihrer Akkus, wenn diese nicht im Telefon in Gebrauch sind.
- Bitte entsorgen Sie keine Akkus in Feuer, da sie explodieren könnten.

Unsachgemäßer Gebrauch schließt jegliche Gewährleistung aus! Diese Sicherheitshinweise gelten auch für Original-Zubehör.

Mobiltelefone können vielseitig eingesetzt werden und daher auch in anderer Form als in der normalen Haltung am Ohr, z.B. am Körper, betrieben werden. In diesem Fall ist ein Abstand von mindestens **1,5 cm** einzuhalten.

Telefon – Übersicht

① Hörmuschel

② Display

③ / Display-Tasten

- Die aktuellen Funktionen dieser Tasten werden in der untersten Zeile des Displays angezeigt.

-  : Lang drücken, um das Profil Leise ein- und auszuschalten.

④ Ein-/Aus-/Ende-Taste

- Lang drücken, um das Telefon ein-/auszuschalten.
- Drücken, um ein Gespräch zu beenden.
- Drücken, um einen eingehenden Anruf abzuweisen.
- Drücken, um den Wählvorgang abzubrechen.
- Drücken zur Rückkehr in den Bereitschaftszustand.

⑤ Verbindungstaste

- Drücken, um eine Nummer zu wählen oder einen Anruf anzunehmen.
- Im Bereitschaftszustand: Drücken zum Öffnen der Rufliste.

⑥ Taste OK

- Im Bereitschaftszustand: Hauptmenü öffnen.
- In Listen und Menüs: Anwendung/Funktion starten.

⑦ / / / Navigations-tasten

- Im Bereitschaftszustand: Verwendung als Schnellzugriffstasten für das Aufrufen der entsprechenden Funktionen.
- In Listen, Nachrichten und Menü: nach oben, unten, links und rechts blättern.

⑧ Taste für Mailbox

- Im Bereitschaftszustand: Lang drücken, um Ihre Mailbox-Nummer zu wählen.

⑨ - Zifferntasten

- Drücken zur Eingabe von Zahlen.
- Lang drücken, um Direktzugriff zu starten/Nummer zu wählen (S. 22).

⑩ -Taste

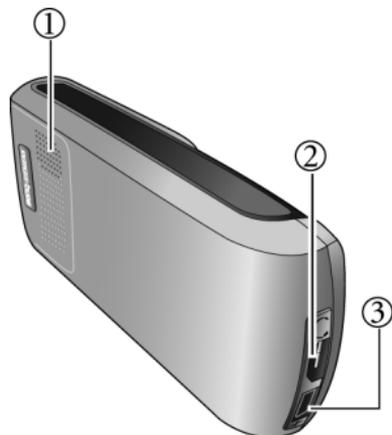
- Drücken, um das Nummernzeichen „#“ einzugeben.
- Beim Wählen einer Durchwahl: Lang drücken, um ein „P“ (Pause) einzugeben. Dann Durchwahl eingeben.

⑪ *+ Sternchentaste

- Drücken, um ein Sternchen „*“ einzufügen.
- Drücken für einen internationalen Anruf („+“ eingeben).



- ① Lautsprecher
- ② Buchse für Headset
- ③ Buchse für Ladegerät



Symbole auf dem Bereitschaftsdisplay

	Stärke des Empfangssignals.
	Neue SMS-Nachrichten
	Akku-Ladezustand, z. B. 100 %
	Alarm eingestellt
	Tastensperre eingeschaltet
	Verwendete Leitung
	Profil Normal aktiviert
	Profil Sitzung aktiviert
	Profil Leise aktiviert
	Profil Im Freien aktiviert
	Profil Persönlich aktiviert
	Umleiten
	Headset angeschlossen
	Sprachnachricht erhalten

Inbetriebnahme

Akkudeckel entfernen

1. Mit einem dünnen Gegenstand, z.B. mit dem Fingernagel, die Kerbe direkt unter dem Deckel an der oberen Kante in der Mitte nach innen drücken (siehe Abbildung).
2. Deckel vom Telefon abnehmen.



SIM-Karte einsetzen

Schieben Sie die SIM-Karte in Pfeilrichtung ganz in die Halterung hinein. Die Metallkontakte der Karte müssen nach

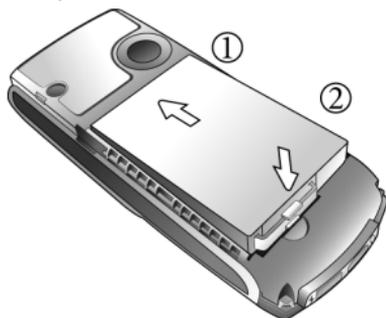
unten und die abgeschrägte Ecke in Richtung links oben zeigen.



Eine SIM-Karte kann leicht durch Kratzer auf der Metallschicht beschädigt werden. Beim Halten oder Einsetzen ist deshalb besondere Sorgfalt erforderlich.

Akku einsetzen

1. Oberkante des Akkus zur Unterseite des Akkufachs herunter schieben.
2. Unterkante des Akkus herunter drücken, bis er einrastet.



Bitte das Telefon ausschalten, bevor Sie den Akku entnehmen.

Akkudeckel einsetzen

1. Haltenasen an der Innenseite der Akkudeckel-Unterkante in die Aussparungen unten am Telefon einführen.
2. Dann den Deckel auf das Telefon herunter klappen, bis er einrastet.



Akku laden

Der Akku ist im Lieferzustand nicht komplett geladen.

1. Ladekabel komplett in die Buchse für das Ladegerät unten an Ihrem Telefon einstecken mit der Seite mit dem Pfeilsymbol nach oben.
2. Steckernetzteil in eine Steckdose einstecken; den Akku mindestens 4 Stunden laden.
3. Steckernetzteil von Telefon und Steckdose trennen, sobald der Akku vollständig aufgeladen ist.

- Akku nicht während des Ladevorgangs entnehmen.
- Es dauert ungefähr 4 Stunden, bis der Akku vollständig aufgeladen ist.
- Falls die Batterie komplett entladen war, kann es vorkommen, dass der Ladevorgang nicht sofort beim Einstecken des Steckers beginnt. Warten Sie 10 bis 15 Minuten, bis der Ladevorgang beginnt.
- Das Laden ist nur innerhalb eines Temperaturbereichs von 0 °C (+32 °F) bis +45 °C (+113 °F) möglich.

Bei niedrigem Akkuladestatus ertönt ein Warnton.

Telefon ein-/ausschalten

Telefon einschalten

1.  lang drücken, um das Telefon einzuschalten. Auf dem Display erscheint eine Willkommensanimation (S. 25).
2. Nach der Aufforderung PIN eingeben und mit **OK** bestätigen.

Eine PIN (persönliche Identifikationsnummer) ist ein Kennwort, das Sie von Ihrem Dienstanbieter erhalten. Sie benötigen dieses Kennwort für die Nutzung der SIM-Karte.

Sobald die eingegebene PIN akzeptiert wurde, sucht das Telefon automatisch nach dem entsprechenden Netz. Dieser Suchlauf kann einige Sekunden dauern.

Wenn die PIN dreimal nacheinander falsch eingegeben wurde, wird die SIM-Karte gesperrt. Zum Aufheben der Sperre müssen Sie dann die PUK (Personal Unblocking Key, persönlicher Freischalt-Code) für diese SIM-Karte eingeben. Eine PUK erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.
PIN aktivieren/deaktivieren siehe S. 11.

Bereitschaftszustand

Das Telefon befindet sich im Bereitschaftszustand und ist betriebsbereit, wenn der Name des Dienstanbieters auf dem Bereitschaftsdisplay angezeigt wird.

 drücken, um in jeder beliebigen Situation in den Bereitschaftszustand zurückzukehren.

Stärke des Empfangssignals

Die Empfangssignalstärke wird in der linken oberen Ecke des Displays angezeigt. Je mehr Balken angezeigt werden, desto stärker ist das Signal.

 Starkes Empfangssignal.

Wenn das Telefon das vorgesehene Netzwerk nicht findet oder die Verbindung zu einem Netz hergestellt wird, für das Sie keine Zugangsberechtigung haben, bleibt die Anzeige für die Empfangssignalstärke ohne Balken. Sie können dann lediglich einen Notruf absetzen.

Notruf (SOS)

Sie können auch dann einen Notruf absetzen, wenn Ihr Telefon gesperrt ist, wenn Sie keinen Netzzugang haben oder wenn keine SIM-Karte eingelegt ist. Sie müssen sich lediglich in der Reichweite eines Netzes befinden, das von Ihrem Telefon unterstützt wird.

1. 112 (internationale Notrufnummer) eingeben.
2.  drücken.

Bei aktivierter Tastensperre ist es nicht möglich, eine Nummer zu wählen.

Telefon ausschalten

 lang drücken, um das Telefon auszuschalten.

Allgemeine Anweisungen

Navigation in den Menüs

Das Telefon bietet eine Vielzahl von Funktionen und Einstellungen, auf die Sie über übersichtliche Menüs und Untermenüs zugreifen können.

Funktion in einem Menü auswählen:

1. Im Bereitschaftszustand  drücken zum Öffnen des Hauptmenüs.
2. Mit , ,  und  im Hauptmenü nach oben, unten, rechts oder links blättern. Beispielsweise zu Einst. blättern.

3.  drücken, um das Menü zu öffnen.
4.  und  drücken, um zu einem Untermenü zu blättern, z. B. **Profile**.
5.  drücken, um die Auswahl zu bestätigen.
6.  und  drücken, um zur gewünschten Option zu blättern, z. B. **Normal**.
7.  drücken, um die Auswahl zu bestätigen.

- Sie können auf eine Funktion auch zugreifen, indem Sie die entsprechende Menünummer drücken: z. B. Hauptmenü öffnen und  drücken, um **Einst.** zu öffnen.
- In dieser Bedienungsanleitung werden die Schritte zum Erreichen eines Menüs in einer verkürzten Schreibweise dargestellt, z. B.: **Einst. > Profile > Normal**.

Sicherheit

Einst. > Sicherheit

Telefon und SIM-Karte sind durch mehrere Geheimzahlen (Codes) gegen Missbrauch gesichert.

Verwahren Sie diese Geheimzahlen sicher, aber auch so, dass Sie später wieder darauf zugreifen können!

- Wenn die PIN dreimal nacheinander falsch eingegeben wurde, wird die SIM-Karte gesperrt. Zum Aufheben der Sperre müssen Sie dann die PUK für diese SIM-Karte eingeben. Eine PUK erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.
- Falls die PUK verloren gegangen ist, wenden Sie sich bitte an den Dienstanbieter.

Sicherheitscodes

PIN1	(Persönliche Identifikationsnummer) Schützt Ihre SIM-Karte vor unberechtigter Nutzung.
PIN2	Wird für einige Einstellungen und zum Ändern der PIN2 benötigt.
PUK PUK2	(Personal Unblocking Key, persönlicher Freischalt-Code) Mit ihm werden SIM-Karten entsperrt, wenn die PIN1 mehr als dreimal hintereinander falsch eingegeben wurde.
Telefonsperr e (Tel. gesp.)	Schützt Ihr Telefon gegen unberechtigte Nutzung. Ist die Telefonsperre aktiviert, müssen Sie beim Einschalten des Telefons den Telefon-Code eingeben (Standard: 1234).
SIM-Sperre	Sobald die SIM-Sperre aktiviert ist, müssen Sie das Kennwort für die SIM-Sperre eingeben, wenn Sie eine andere SIM-Karte in Ihrem Telefon verwenden wollen. (Standard: 1234).

PIN-Code

Eine PIN ist ein Kennwort, das Sie von Ihrem Dienstanbieter erhalten. Sie wird normalerweise nach jedem Einschalten des Telefons abgefragt. Sie können dieses Sicherheitsmerkmal ausschalten, riskieren aber den unbefugten Gebrauch des Telefons. Einige Dienstanbieter lassen das Ausschalten der PIN-Kontrolle nicht zu.

PIN1-Code

PIN-Status wechseln

1. **PIN-Ben.** wählen.
2. **Ein/Aus** wählen, um die PIN-Kontrolle zu aktivieren/deaktivieren.
3. PIN eingeben und mit **OK** bestätigen.

PIN ändern

Sie können die PIN in jede beliebige 4-bis 8-stellige Zahl ändern.

1. Aktuelle PIN eingeben und mit **OK** bestätigen.
2. Neue PIN eingeben und mit **OK** bestätigen.
3. Neue PIN erneut eingeben und mit **OK** bestätigen.

PIN2-Code

Vorgehensweise wie bei der PIN1.

Telefon Sperre

Telefon-Code (4- bis 8-stellig) definieren. Ist die Telefon Sperre aktiviert, wird der Telefon-Code beim Einschalten des Telefons abgefragt.

Um die Telefon Sperre zu aktivieren oder den Telefon-Code zu ändern, gehen Sie vor wie beim PIN1-Code.

Bei gesperrtem Telefon sind nur Notrufe möglich.

SIM-Sperre

SIM-Code (4- bis 8-stellig) definieren. Beim Aktivieren der SIM-Sperre, früher eingestellten SIM-Code eingeben (Standard: 1234). Sobald der SIM-Code aktiviert ist, müssen Sie den SIM-Code eingeben, wenn Sie eine andere SIM-Karte in Ihrem Telefon verwenden wollen.

Texteingabe

Eingabemethoden

Bei der Texteingabe wird der aktuelle Texteingabemodus in der rechten oberen Ecke des Displays angezeigt. Im Folgenden werden einige Eingabemethoden dargestellt. Für mehr Optionen zur Eingabe von Text **Einst.** > **Eingabe** wählen und die gewünschten Eingabemethoden auswählen.

EN

iTap-Texteingabe einschließlich Eingabesprache, z.B. Englisch.

ABC Texteingabe ohne iTap

123 Zifferneingabe

Eingabemethode ändern

 mehrmals drücken zur Auswahl einer Eingabemethode.

iTap unterstützt mehrere Eingabesprachen. Das Wörterbuch ist abhängig von der aktuellen Eingabesprache. Bei der Auswahl von iTap sollten Sie daher die richtige Eingabesprache berücksichtigen.

Zwischen Groß- und Kleinschreibung umschalten

 lang drücken, um zwischen Groß- und Kleinschreibung umzuschalten.

iTap-Texteingabe verwenden

1. Jede Taste, auf der sich der einzugebende Buchstabe befindet, nur einmal drücken. Die von Ihnen eingegebenen Buchstaben werden auf dem Display angezeigt. Mit jedem Tastendruck ändert sich die Auswahl der möglichen Wörter.
2. Wenn das erste markierte Wort nicht das gewünschte Wort ist,  oder  drücken, um das gewünschte Wort zu markieren.
3.  drücken, um das markierte Wort einzugeben. Nach dem Wort wird automatisch ein Leerzeichen eingefügt.

4.  /  /  /  drücken, um den Cursor zu verschieben.
5.  drücken, um den Buchstaben links vom Cursor oder markierten Text zu löschen.
Lang drücken, um den gesamten eingegebenen Text zu löschen.

Texteingabe ohne iTap verwenden

1. Zifferntaste mehrfach drücken, bis das gewünschte Zeichen erscheint. Der Cursor springt nach kurzer Pause weiter. Beispiel:
2.  einmal drücken schreibt den Buchstaben „a“, zweimal das „b“ usw.
3.  drücken, um das Zeichen links vom Cursor zu löschen.
Lang drücken, um Text schnell zu löschen.
4.  /  drücken um den Cursor (rückwärts/vorwärts) zu bewegen.
5.  drücken, um Leerzeichen einzufügen.
Lang drücken für Zeilenumbruch.

Symbole und Sonderzeichen eingeben

1.  drücken, um die Symboltabelle zu öffnen.
2.  /  /  /  drücken, um das gewünschte Zeichen zu markieren.
3.  drücken, um zur nächsten Seite zu wechseln.

4.  drücken, um das Zeichen einzufügen.

Textvorlagen

Nachr. > SMS > Vorlagen

Vorgefertigte Texte lassen sich in eine SMS-Nachricht einfügen.

Neue SMS-Vorlagen definieren

1.  (Opt.) und dann **Hinzu** wählen.
2. Text eingeben.
3.  drücken, um die neue SMS-Vorlage zu speichern.

Telefonieren

Wahl mit Zifferntasten

1. Im Bereitschaftszustand eine Telefonnummer eingeben.
2.  drücken.

Internationale Vorwahlnummern eingeben:

-  lang drücken, bis ein „+“ angezeigt wird. Dann Länder- und Ortsvorwahl eingeben.

Durchwahlnummer wählen:

- Rufnummer eingeben, dann  lang drücken, bis ein „P“ angezeigt wird. Durchwahlnummer eingeben.

Sie können eine Nummer auch mit Hilfe des Telefonbuchs (S. 17) oder der Kurzwahltasten (S. 22) wählen.

Wahlwiederholung

1.  drücken, um die Rufliste zu öffnen.
2.  /  drücken, um eine Nummer auszuwählen.
3.  drücken.

Mailbox abhören

 lang drücken.

Wenn die Mailbox-Nummer nicht auf der SIM-Karte gespeichert ist, können Sie durch lang Drücken von  nicht auf Ihre Mailbox zugreifen. In diesem Fall müssen Sie die Nummer manuell eingeben. Dazu **Nachr. > Nachricht > Nr. festl.** (S. 21) wählen.

Gespräch beenden

 drücken. Die Dauer des letzten Gesprächs wird angezeigt.

Anruf annehmen

 drücken, um ein Gespräch anzunehmen.

- Wenn **Einst. > Anrufeinst. > Antw.-Modus > Bel. Taste** aktiviert ist (S. 26), können Sie einen Anruf mit jeder beliebigen Taste annehmen.
-  drücken, um während eines Gesprächs das Telefon stummzuschalten.

Anruf abweisen

 drücken, um einen eingehenden Anruf abzuweisen.

Lautstärke einstellen

 /  drücken, um die Lautstärke während eines Gesprächs anzupassen.

Zwischen Gesprächen hin- und herschalten

* Abhängig von der Netzunterstützung.

Bei einem anklopfenden Anruf können Sie:

Aktives Gespräch halten

 (Haltn) drücken, um ein Gespräch zu halten.

Sie können nun eine Nummer wählen, um ein weiteres Gespräch zu führen.

Zu einem gehaltenen Gespräch zurückkehren

 (GAnrA) drücken, um ein gehaltenes Gespräch wieder aufzunehmen.

Zwei Gespräche makeln

Ausgangssituation: ein aktives Gespräch und gleichzeitig ein gehaltenes Gespräch.

 (Wchs.) drücken, um zwischen dem gehaltenen und dem aktiven Gespräch zu makeln.

Gespräch beenden

 drücken, um eine Liste mit Aktionen anzuzeigen, die Sie auf Anrufe anwenden können: **Akt. beend.**, **Geh. beend.** und **War. beend.**

Zweites Gespräch führen

* Abhängig von der Netzunterstützung.

Während eines Gesprächs Rufnummer eingeben und  drücken.

Sie können auch eine Nummer aus der Rufliste auswählen.

Das derzeit aktive Gespräch wird automatisch gehalten.

Anklopfen

* Abhängig von der Netzunterstützung.

Wenn ein weiterer Anruf eingeht, während Sie ein Gespräch führen, wird dies durch einen Anklopf-Ton signalisiert. Die Nummer/der Name für das anklopfende Gespräch wird ebenfalls angezeigt.

Anklopfenden Anruf annehmen

 oder  drücken, um das Gespräch anzunehmen.

Das derzeit aktive Gespräch wird automatisch gehalten.

Sollte bereits ein anderes Gespräch gehalten werden, stehen zwei Optionen zur Verfügung: **ABeend&Antw** oder **GBeend&Antw**.

Anklopfenden Anruf abweisen

 (Nein) drücken. Der anklopfenden Anruf wird sofort abgewiesen.

Anrufmenü

Je nach aktueller Situation werden verschiedene Funktionen angeboten.

Während eines Anrufs  drücken.

Tel.-Buch	Mit Hilfe des Telefonbuchs nach einer Nummer suchen.
Rufliste	Mit Hilfe der Rufliste nach einer Nummer suchen.
Konferenz* * Abhängig von der Netzunterstützung.	<p>Gleichzeitig mit mehr als einem Teilnehmer sprechen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Haltn/GAnrA/Wchs.: Anrufstatus ändern. • Zus.schalt.: Anrufe zu einer Konferenz hinzufügen. • Privat: Einzelnes Gespräch herausgreifen und alle anderen Teilnehmer halten. • Weiter: Zwei Teilnehmer verbinden und eigenes Gespräch beenden. Ein aktives und ein gehaltenes Gespräch können verbunden werden.

Anr. beend.	<ul style="list-style-type: none"> • Alle beend.: Alle aktiven/gehaltenen Gespräche beenden. • Akt. beend.: Aktive Gespräche beenden. • Geh. beend.: Alle gehaltenen Gespräche beenden.
Stumm/Stumm-schaltung deakt.	Stummschalten oder Stummschaltung ausschalten.
SMS	SMS während eines Gesprächs lesen/schreiben (S. 19).

* Abhängig von der Netzunterstützung.

Profil Leise aktivieren

Um Störungen zu vermeiden, die durch ein klingelndes Telefon verursacht werden, können Sie das Profil **Leise** aktivieren. Bei einem eingehenden Anruf wird ein Vibrationsalarm ausgelöst, aber es ertönt kein Klingelton.

Im Bereitschaftszustand  lang drücken, um das Profil Leise zu aktivieren/deaktivieren.

Wenn das Profil Leise aktiviert ist, vibriert das Telefon eine Sekunde lang und in der Statusanzeige des Bereitschaftsdisplays wird das Symbol  angezeigt.

Telefonbuch

Die Kapazität des auf der SIM-Karte gespeicherten Telefonbuchs hängt vom Typ der SIM-Karte ab, die Sie von Ihrem Dienstanbieter erhalten haben.

Neue Kontakte hinzufügen

1. Im Bereitschaftszustand Nummer eingeben.

Sie können auch **Tel.-Buch > Hinzu** wählen, um einen neuen Kontakt hinzuzufügen.

2.  (**Speic**) drücken, um die Nummer als Kontakt zu speichern.
3. Speicherort wählen: **An SIM/An Tel.**
4. Gewünschtes Datenfeld markieren und **OK** drücken, um das Feld zu bearbeiten.
5. Nachdem Sie das Feld ausgefüllt haben, **OK** drücken, um zur Datenanzeige des Telefonbuchs zurückzukehren.
6.  (**Speic**) drücken.

Telefonbucheinträge auf der SIM-Karte/im Telefonspeicher

Name	Name des Kontakts.
Nummer	Rufnummer des Kontakts.
Anrufergr.	Anrufergruppe für den Kontakt auswählen. Anrufergruppen definieren siehe S. 18.

Kontakte suchen

1. Im Bereitschaftszustand entsprechende Taste für **Normal** drücken.
2. Gewünschten Kontakt markieren.
3. Ggf. Zifferntaste mehrfach drücken, die den ersten Buchstaben des gesuchten Namens enthält, dann den gewünschten Kontakt markieren.

- Sie können auch **Tel.-Buch > Suchen** wählen, um einen neuen Kontakt zu suchen.
-  wird vor dem Kontakt angezeigt, wenn er auf der SIM-Karte gespeichert ist;  wird angezeigt, wenn er im Telefonspeicher abgelegt wurde.

Wenn Sie den gewünschten Kontakt gefunden haben, stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- **OK** drücken zur Anzeige des Kontakts.
-  drücken, um die Nummer zu wählen.
-  (**Opt.**) für folgende Optionen für einen Kontakt **Hinzu**, **Bearbeiten**, **Auf SIM kop/Auf Tel kop** oder **Löschen**.

Kontakte bearbeiten

Tel.-Buch > Bearbeiten

Kontakte bearbeiten, die auf der SIM-Karte/im Telefonspeicher abgelegt sind.

Kontakte kopieren

Tel.-Buch > Kop.

Auf der SIM-Karte gespeicherte Kontakte auf das Telefon kopieren und umgekehrt.

Kontakte löschen

Tel.-Buch > Löschen

Sie können Kontakte einzeln oder alle Kontakte gleichzeitig löschen.

Anrufergruppen definieren

Tel.-Buch > Anrufergr.

Anrufergruppen stellen eine Kombination aus Telefoneinstellungen dar, die zur Identifizierung einer bestimmten Gruppe von Kontakten dienen.

1. Anrufergruppe markieren.
2.  drücken, um die Kontakte in der gewählten Anrufergruppe anzuzeigen.
3.  (Opt.) drücken, um Kontakte hinzuzufügen (falls noch keine Kontakte auf dieser Liste stehen), zu bearbeiten oder zu löschen.

Privacy-Manager

Tel.-Buch > Priv. Tel.

Liste von Anrufern erstellen, deren Anrufe angenommen (Liste ok) bzw. abgewiesen (Neg.-Liste) werden sollen. Sie können ggf. diese Einstellung auf Aus setzen.

1. Liste ok/ Neg.-Liste markieren.
2.  (Bearb) drücken, um die Liste anzuzeigen.
3.  (Opt.) drücken und Hinzu wählen, um Kontakte zu der Liste hinzuzufügen.
4. Kontakt markieren und wählen mit  und  (Fert.) drücken, um dies zu aktivieren.

Meine Nummer

Tel.-Buch > Meine Nr.

Eigene Rufnummer und eigenen Namen eingeben.

Speicherstatus des Telefonbuchs

Tel.-Buch > Sp.-Status

Aktuelle und maximale Anzahl an Einträgen anzeigen, die auf der SIM/im Telefon gespeichert sind.

Ruflisten

Ruflisten anzeigen

1. Im Bereitschaftszustand  drücken oder den gewünschten Listentyp auswählen:
Anrufe > Verp. Anr./
Eingegangen/Gew. Nr.
2. Anruf aus der Liste auswählen.

Wenn der Anruf angezeigt wird,

-  drücken, um die Nummer anzurufen.
-  drücken, um die Details des Anrufs anzuzeigen.
-  (Opt.) drücken, um den Anruf aufzubauen, zu speichern/bearbeiten oder zu löschen.

 wird neben entgangenen Anrufen angezeigt;  wird neben empfangenen Anrufen angezeigt;  wird neben gewählten Anrufen angezeigt.

Alle Ruflisten löschen

Anrufe > Alle lösch.

Anrufdauer

Anrufe > Dauer

Anrufzeiten anzeigen

Gewünschten Listentyp auswählen:
Letzter/ Alle/ Eingegangen/ Gewählte.
Die Gesamtzeit für alle Anrufe des gewählten Typs wird angezeigt.

Anrufzeigen zurücksetzen

Zurück wählen.

Anrufrufen

* Abhängig von der Netzunterstützung.

Anrufe > Kosten

Anrufrufen anzeigen

Kosten des letzten Anrufs (Letzter) oder Gesamtkosten aller Anrufe (Alle) anzeigen.

Alle Anrufrufen zurücksetzen

Zurück wählen.

Eingabe der PIN2 erforderlich.

Limit für Gesamtkosten anzeigen

Limit wählen.

Preis pro Einheit und Währung für die Kostenberechnung festlegen

Einst. wählen.

Eingabe der PIN2 erforderlich.

Nachrichten

Informationen zu SMS

Per SMS (Short Messaging Service) können Sie Textnachrichten versenden.

Details zur Texteingabe siehe S. 12.

SMS

Neue SMS erstellen

Nachr. > SMS > Neu

1. Text eingeben.
2.  (Opt.) drücken und Text einf. wählen, um Textvorlagen einzufügen (S. 14).
3.  drücken, um die Nachricht zu senden, unter den Entwürfen zu speichern, oder sie zu verwerfen.

SMS empfangen

Im Bereitschaftszustand signalisiert das Symbol  eine neue Nachricht.

 drücken, um die neue SMS zu lesen.

Empfangene Nachrichten werden automatisch im SMS-Eingang gespeichert (S. 20).

SMS-Einstellungen

Nachr. > SMS > Einst.

Ihr Telefon ist bereits so eingestellt, dass Nachrichten gesendet und empfangen werden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

SMS-Ordner

Nachr. > SMS

Für SMS-Nachrichten gibt es die folgenden Ordner:

Posteingang

Hier werden eingehende Nachrichten gespeichert.

Gelesene Nachrichten, die auf dem Telefon und der SIM-Karte abgelegt sind, werden durch die Symbole  und  gekennzeichnet. Ungelesene Nachrichten, die auf dem Telefon und der SIM-Karte abgelegt sind, werden durch die Symbole  und  gekennzeichnet.

Postausgang

Hier werden Nachrichten gespeichert, die noch nicht versendet wurden oder bei denen ein Fehler auftrat.

Gesendet

Hier werden Nachrichten gespeichert, die erfolgreich zugestellt wurden.

Entwürfe

Sie können eine Nachricht bei der Erstellung als Entwurf speichern.

Ordner Privat

Die Eingabe des Telefon-Codes (Standard: 1234) ist erforderlich, um auf den Ordner Privat zugreifen zu können.

Dieser separate Ordner ist für das Abspeichern von privaten Nachrichten gedacht.

Löschen

Alle Nachrichten löschen oder komplette Ordner mit Nachrichten löschen.

SMS-Chat

Nachr. > SMS-Chat

Per SMS online chatten.

Mailbox

Nachr. > Nachricht

Mailbox abhören (Nachr. abr.)

Mailbox-Nummer wählen, um neue Sprachnachrichten abzuhören. Die Nummer wird von Ihrem Dienstleister bereitgestellt.

Mailbox-Nummer im Bereitschaftszustand anrufen:  lang drücken.

Nr. festl.(egen)

Mailbox-Nummer speichern.

CB-Dienste (Netz-Info)

Nachr. > Netz-Info

Cell-Broadcast-Nachrichten sind Nachrichten, die Ihr Dienstleister an alle Telefone überträgt, die sich in einem bestimmten Gebiet befinden. Diese Nachrichten werden in nummerierten Kanälen übertragen, z.B. könnte Kanal 30 für die regionale Wettervorhersage benutzt werden, 060 für Verkehrsberichte. Sie können Cell-Broadcast-Nachrichten Ihres Dienstleiters empfangen und Ihre

bevorzugten Themen und Sprachen auswählen.

Weitere Informationen über verfügbare Kanäle und eine Auflistung des Informationsangebots erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

Empfangen

Funktion ein-/ausschalten.

Themen

Gewünschte Kanalnummern für die CB-Info einstellen, die Sie von Ihrem Dienstanbieter empfangen wollen.

Sprache

Sprachen für die CB-Info festlegen. Es werden nur Informationen in der eingestellten Sprache empfangen.

Extras

Alarm

Extras > Alarm

Alarm einstellen

1. Alarm wählen.
 2. Mit  /  eine Option markieren.
 3.  drücken, um sie auszuwählen.
 4.  /  drücken, um Einstellungen zu ändern.
- **PIN-Ben.:** Alarm ein- bzw. ausschalten.

- **Zeit einst.:** Uhrzeit für den Alarm eingeben.
 - **Freq.einst.:** Einstellen, wie oft sich der Alarm wiederholt.
 - **Als Weckton:** Klingelton für den Alarm einstellen.
5.  (**Speic**) drücken.

Falls ein Alarm eingestellt ist, wird im Bereitschaftszustand das Symbol  angezeigt.

Alarm anhalten

-  (**Erin.**) drücken. Der Alarm ertönt nach fünf Minuten nochmals.

Oder

-  (**Verl.**) drücken. Der Alarm ertönt dann erst wieder zum nächsten geplanten Zeitpunkt.

Weltzeituhr

Extras > Weltzeituhr

Sie müssen Uhrzeit und Datum einstellen, damit die Weltzeituhr richtig funktioniert. **Einst. > Datum&Zeit** wählen.

 /  drücken, um die Uhrzeit weltweit abzufragen.

Spiele

Extras > Spiele

Ihr Telefon verfügt über eine Reihe von unterhaltsamen Applikationen und Spielen. Sie können die im Telefon inte-

grierten Spiele spielen. Eine Anleitung für diese Spiele finden Sie in den Anweisungen auf dem Display.

Kalender

Extras > Kalender

In den Kalender können Sie Ereignisse eintragen. Sie müssen Uhrzeit und Datum einstellen, damit der Kalender richtig funktioniert. Sie können einen Alarm einstellen, der an dem angegebenen Datum ertönt.

Neues Ereignis erstellen

1.  /  drücken, um ein Datum auszuwählen oder  (**Opt.**) drücken, um **Zu Datum** zu wählen.
2.  (**Opt.**) drücken und **Hinzufügen** wählen.
3. Datenfelder für das Ereignis bearbeiten.
4.  (**Speic**) drücken.

Verknüpfungen für Schnellzugriff

Extras > Verknüpf.

Sie können die Zifferntasten  bis  als Schnellzugriffstasten für wichtige Funktionen/Rufnummern (für die Kurzwahl) verwenden.

 ist mit dem Zugriff auf die Mailbox vorbelegt. Sie dürfen diese Belegung nicht ändern.

Schnellzugriff festlegen

1.  /  drücken, um eine Zifferntaste auszuwählen.
2.  (Opt.) und anschließend **Bearbeiten** wählen. **Funktion/Tel.-Nr.** wählen, um die Zifferntaste mit einer Funktion oder einer Rufnummer zu belegen.
3. Funktion/Kontakt auswählen und mit  bestätigen.

Um eine Schnellzugriffsbelegung zu löschen, im Menü Optionen **Löschen** wählen.

Kurzwahl im Bereitschaftszustand verwenden

 bis  lang drücken, um die Funktion auszuführen/Rufnummer zu wählen, mit der die Taste belegt ist.

Rechner

Extras > Rechner

1. Geben Sie den zu berechnenden Betrag ein. Mit  /  geben Sie Dezimalstellen ein.
2. Rechnungen mit Hilfe von  /  /  /  und  ausführen wie im Rechner-Display angezeigt.

SIM Toolkit (STK)

Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn es von Ihrer SIM-Karte unterstützt wird. Der Name wird dann vom Dienstanbieter vorgegeben. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

Media Center

Bilder

Media Center > Bilder

Enthält im Telefon gespeicherte Bilder.

 (Opt.) drücken, um das gewählte Bild als Hintergrundbild einzustellen.

Melodien

MediaCentr > Melodien

Enthält Melodien (Klingeltöne).

 (Opt.) drücken, um die gewählte Melodie als Gruppen-Ton-ID oder Klingelton einzustellen.

Einstellungen

Datum&Uhrzeit

Einst. > Datum&Zeit

Datum und Uhrzeit einstellen, sowie das Anzeigeformat für Datum und Uhrzeit auf dem Bereitschaftsdisplay festlegen. **OK** drücken, um die Einstellungen zu speichern.

- **Datum einst.:** Aktuelles Datum einstellen.
- **Zeit einst.:** Aktuelle Uhrzeit einstellen.
- **Format def.:** Format für Uhrzeit/Datum einstellen.

Automatisch ein-/aus-schalten

Einst. > AutoEin/Aus

Uhrzeit festlegen, zu der das Telefon automatisch ein- bzw. ausgeschaltet wird.

Achtung

Stellen Sie sicher, dass **AutoEin/Aus** deaktiviert ist, wenn Sie sich in einem Flugzeug befinden.

1. Funktion auswählen:
Einschalten/Abschalten
2.  /  und **OK** drücken, um die Funktion einzuschalten.
3. Sobald die Funktion eingeschaltet ist, Zeit eingeben.
4. **OK** drücken, um die Einstellungen zu speichern.

Profile

Einst. > Profile

In einem Profil werden mehrere Einstellungen gespeichert. Hier wird z.B. festgelegt, ob eingehende Anrufe mittels eines Klingeltons oder Vibrationsalarms signalisiert werden und wie Klingeltöne bei Ihrem Telefon im Allgemeinen eingesetzt werden. Diese Einstellungen ermöglichen es, die Funktionsweise Ihres Telefons bestmöglich an Ihre Umgebung anzupassen.

Profil auswählen

 /  drücken, um ein Profil zu wählen und mit **OK** bestätigen, um es zu aktivieren.

Fünf Profile sind mit Standardeinstellungen vorgegeben:

- **Normal:** Standardprofil.
- **Sitzung:** Die Einstellungen dieses Profils sind an die Atmosphäre einer Sitzung angepasst.
- **Leise:** Alle Klingeltöne sind deaktiviert und eingehende Anrufe werden durch einen Vibrationsalarm ohne Klingeln signalisiert.

Im Bereitschaftszustand können Sie auch  lang drücken, um das Profil **Leise** zu aktivieren.

- **Im Freien:** Die Einstellungen dieses Profils sind an die Geräuschkulisse im Freien angepasst.
- **Persönlich:** Dieses Profil für eine Gruppe von benutzerdefinierten Einstellungen verwenden.

Profil bearbeiten

1.  /  drücken, um ein Profil auszuwählen.
2.  (**Bearb**) drücken, um das Profil zu bearbeiten.

Sie können folgende Einstellungen vornehmen:

- **Vibration:** Festlegen, ob das Telefon bei einem eingehenden Anruf vibriert.
- **Anrufton:** Klingelton, der bei einem eingehenden Anruf ertönt.
- **Nachr.-Ton:** Klingelton, der bei einer neuen Nachricht ertönt.
- **Kalenderton:** Klingelton, der vor oder bei Erreichen des Kalenderereignisses ertönt.
- **Tastenton:** Festlegen, ob Tastentöne hörbar sind, wenn einzelne Tasten gedrückt werden.
- **KlinglLautst:** Lautstärke für die Klingeltöne einstellen.  /  drücken, um sie anzupassen.
- **Wiederherst:** Profil auf die Standardwerte zurücksetzen.

Sie können keine Einstellungen im Profil **Leise** ändern.

Anzeige

Einst. > Anzeige

Display des Telefons auf Ihre Anforderungen abstimmen.

Hintergrund

Im Bereitschaftsdisplay angezeigtes Hintergrundbild festlegen.

Persönliches Banner

Text eingeben, der im Bereitschaftszustand angezeigt werden soll.

Kontrast

Kontrast des Displays mit  /  einstellen.

Helligkeit

Helligkeit des Displays heller und dunkler einstellen. Helligkeit des Displays mit  /  anpassen.

Audio

Einst. > Audio

Töne am Telefon auf Ihre Anforderungen abstimmen.

- **Anrufton:** Klingelton für eingehende Anrufe einstellen.
- **Nachr.-Ton:** Ton für eingehende Nachrichten einstellen.
- **Weckton:** Ton für Alarme einstellen.
- **Kalenderton:** Ton für aktuelle Ereignisse einstellen.
- **Tastenton:** Ton beim Drücken einer Taste einstellen.
- **Lautstärke:** Lautstärke für Klingeltöne einstellen.
- **Speech Volume:** Lautstärke für Sprache einstellen.

Anrufeinstellungen

Einst. > Anrufeinst.

Annahmemodus

Einstellen, ob Anrufe durch Drücken einer beliebigen Taste (außer ) oder nur durch Drücken von  angenommen werden.

- **Bel. Taste:** Anrufe durch Drücken jeder beliebigen Taste annehmen.
- **Sende-Taste:** Anrufe nur durch Drücken von  annehmen.

Verbindungsalarm

Telefon so einstellen, dass es anhand eines Klingeltons, Vibrationsalarms oder durch Blinken der Hintergrundbeleuchtung signalisiert, dass der Gesprächsteilnehmer Ihren Anruf entgegengenommen hat.

Minutenzähler

Falls aktiviert, ertönt während eines Gesprächs nach der angegebenen Zeitspanne ein Signalton.

1.  /  drücken, um die Funktion einzuschalten.
2.  drücken, um die Einstellungen zu speichern.

Nummer anzeigen

Wenn Sie jemanden anrufen, kann Ihre Nummer auf dem Display des Angerufenen angezeigt werden oder sie wird unterdrückt. **Standard** einstellen, um die Standardeinstellung Ihres Dienstansbieters zu verwenden.

Anruf umleiten

* Abhängig von der Netzunterstützung.

Sie können die Bedingungen einstellen, unter denen bestimmte Anruftypen an Ihre Mailbox oder andere Rufnummern umgeleitet werden.

- **Alle weiter:** Alle Anrufe werden umgeleitet.

Wenn dies aktiviert ist, wird  in der Statusanzeige des Bereitschaftsdisplays angezeigt.

- **Wenn Besetzt:** Ein Anruf wird umgeleitet, wenn ein anderes Gespräch geführt wird.
- **K. Antwort:** Ein Anruf wird umgeleitet, wenn er nicht angenommen wird.
- **N. erreichb.:** Ein Anruf wird umgeleitet, wenn das Telefon ausgeschaltet oder außerhalb der Netzreichweite ist.
- **Alle abbr.:** Alle Rufumleitungen löschen.

Anrufsperr

* Abhängig von der Netzunterstützung.

Wählen bestimmter Nummern oder Empfangen bestimmter Anrufe einschränken. Zur Aktivierung oder Deaktivierung der Anrufsperr müssen Sie das Netz-Kennwort eingeben, das Sie von Ihrem Dienstanbieter erhalten.

- **Alle ausg.:** Alle abgehenden Anrufe mit Ausnahme von Notrufnummern sind gesperrt.
- **Int. ausg.:** Nur Inlandsanrufe möglich.
- **IntOHeimatl:** Internationale Gespräche sind nicht zugelassen. Sie können aber im Ausland Gespräche in das Heimatland führen.
- **Alle eing.:** Das Telefon ist für alle ankommenden Anrufe gesperrt.
- **EingBeiRoam:** Sie empfangen keine Anrufe, wenn Sie sich außerhalb Ihres Heimatnetzes aufhalten.
- **Alle abbr.:** Netz-Kennwort eingeben, um alle Einstellungen für die Anrufsperr abzurechnen.
- **PIN ändern:** Sie können das Netz-Kennwort, das Sie von Ihrem Dienstanbieter erhalten haben, ändern.

Anklopfen

* Abhängig von der Netzunterstützung.

Ist dies aktiviert, hören Sie während eines Gesprächs einen Anklopftton, wenn ein weiterer Anruf eingeht. Die Nummer/der Name für den eingehenden Anruf wird ebenfalls angezeigt (S. 15).

Automatische Wahlwiederholung

Ist dies aktiviert, wird automatisch eine Wahlwiederholung durchgeführt, wenn Ihr Anruf nicht angenommen wurde.

Festgelegte Nummer wählen

Sie können eine Liste mit Nummern definieren, die gewählt werden dürfen. Nummern, die nicht auf dieser Liste stehen, können nicht angewählt werden.

Eingabe der PIN2 erforderlich.

Nummern zu der Liste mit den festgelegten Nummern hinzufügen

1. **Ändern** wählen.
2. PIN2 eingeben und mit **OK** bestätigen.
3. Drücken Sie  (Opt.) und wählen **Hinzu**.
4. Geben Sie die Nummer ein.

Wenn die PIN2 dreimal hintereinander falsch eingegeben wurde, wird die PIN2 gesperrt. Um die Sperr der PIN2 wieder aufzuheben, müssen Sie die PUK2 eingeben. Die PUK2 erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

Aktive Leitung

* Abhängig von der Netzunterstützung. Sie können Ihr Telefon für zwei verschiedene Rufnummern nutzen. Sie können festlegen, dass Anrufe immer von einer Nummer gewählt werden, während eingehende Gespräche für beide Nummern angenommen werden.

Netzwerk

Einst. > Netzwerk

* Abhängig von der Netzunterstützung. Die Wahl des Netzes, das Ihr Telefon verwendet, erfolgt automatisch. Nach dem Einschalten stellt das Telefon automatisch eine Verbindung mit dem eingestellten Netz her oder mit einem Roaming-Netz, falls Sie sich außerhalb der Reichweite Ihres Standardnetzes aufhalten. Befinden Sie sich außerhalb der Reichweite Ihres Standardnetzes, können Sie das lokale Netz manuell wählen.

Netzmodus

- **Automatisch:** Das Telefon sucht nach dem verfügbaren Netz, wenn Sie sich außerhalb der Reichweite Ihres Heimatnetzes befinden.
- **Manuell:** Das Telefon listet alle Netze für Sie zur Auswahl auf, wenn Sie sich außerhalb der Reichweite Ihres Heimatnetzes befinden.

Bandeinstellung

Geeignetes Band im GSM-Netzwerk einstellen.

Sicherheit

Einst. > Sicherheit

Sie können Ihr Telefon vor unbefugtem Gebrauch mit verschiedenen Codes und Sperren schützen.

PIN-Code/ Telefonsperre/ SIM-Sperre

Eine Beschreibung der Sicherheitscodes finden Sie auf S. 11.

Automatische Tastensperre

Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird die Tastatur automatisch gesperrt, wenn im Bereitschaftszustand eine bestimmte Zeit lang keine Taste betätigt wurde. Sie können diese Zeitangabe vornehmen, bevor die Tastatur gesperrt wird. Sie können aber immer noch angerufen werden.

Die Tastatur kann im Bereitschaftszustand auch direkt gesperrt und entsperrt werden. Dazu im Bereitschaftszustand  lang drücken.

Energiesparmodus

Einst. > Sparmodus

Wenn dieser Modus aktiviert ist, wird die Beleuchtung der Tasten und die Helligkeit des Displays abgedunkelt, um Akku-Kapazität zu sparen.

Sprache

Einst. > Sprache

Aktuelle Sprache des Displays einstellen.

Eingabe

Einst. > Input

Standardeingabemethoden für die Texteingabe einstellen (S. 12).

Flugzeugmodus

Einst. > Flugmodus

Wenn Sie sich auf einem Flug befinden, bei dem die Verwendung von Mobiltelefonen verboten ist, wählen Sie diese Option, damit sich das Telefon nicht mit einem Netz verbindet. Die Alarm- und Kalendererinnerungen können jedoch zur Verfügung stehen.

Wiederherstellen

Einst. > Wiederherst

Telefon auf die Standardwerte (Werkeinstellung) zurücksetzen.

Fragen & Antworten

Falls bei der Verwendung des Telefons Probleme oder Leistungsschwankungen auftreten, können die unten stehenden Informationen hilfreich sein. Wenn Ihr Problem nicht anhand der unten stehenden Tabelle gelöst werden kann, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Telefon gekauft haben.

Problem	Mögliche Ursachen	Mögliche Lösung
Schlechter Empfang	<p>Das Netzsignal an Ihrem gegenwärtigen Standort ist zu schwach, zum Beispiel in einem Keller oder in der Nähe eines hohen Gebäudes. Die Funkübertragung hat dafür nicht genügend Reichweite.</p> <p>Das Netz ist momentan überlastet (zu den Hauptlastzeiten können manchmal aufgrund zu starker Nachfrage keine weiteren Anrufe bearbeitet werden).</p> <p>Sie sind zu weit von einer Basisstation Ihres Diensteanbieters entfernt.</p>	<p>Gehen Sie an einen Standort, an dem das Netzsignal klar empfangen werden kann.</p> <p>Vermeiden Sie die Verwendung des Telefons während der Hauptlastzeiten bzw. versuchen Sie es nach kurzer Zeit noch einmal.</p> <p>Sie können bei Ihrem Diensteanbieter eine Übersichtskarte der Empfangsgebiete anfordern.</p>
Echo oder Störgeräusche	<p>Schlechte Qualität der Verbindungsstrecken auf Seiten Ihres Diensteanbieters.</p> <p>Schlechte Qualität der örtlichen Leitungen.</p>	<p>Ende-Taste drücken und nochmals wählen. Sie könnten dadurch mit einer qualitativ besseren Verbindungsstrecke oder Telefonleitung verbunden werden.</p> <p>Ende-Taste drücken und nochmals wählen. Sie könnten dadurch mit einer qualitativ besseren Verbindungsstrecke oder Telefonleitung verbunden werden.</p>
Der Akku lädt nicht.	<p>Der Akku bzw. das Akku-Ladegerät ist beschädigt.</p> <p>Die Temperatur des Telefons liegt unter 0 °C (+32 °F) oder über +45 °C (+113 °F).</p> <p>Schlechter Kontakt zwischen Akku und Ladegerät.</p>	<p>Wenden Sie sich an Ihren Händler.</p> <p>Vermeiden Sie extreme Temperaturen während des Ladevorgangs.</p> <p>Überprüfen Sie, ob alle Stecker korrekt eingesteckt sind.</p>

Problem	Mögliche Ursachen	Mögliche Lösung
Verkürzte Standby-Zeit	<p>Die Standby-Zeit hängt von der Systemkonfiguration Ihres Diensteanbieters ab. Dasselbe Telefon kann bei Verwendung mit dem System eines anderen Diensteanbieters eine unterschiedliche Standby-Zeit aufweisen.</p> <p>Ihr Akku ist verbraucht. Die Akku-Lebensdauer ist kürzer in Umgebungen mit hohen Temperaturen.</p> <p>Wenn keine Netzwerkverbindung möglich ist, sendet das Telefon immer weiter Signale aus, um eine Basisstation zu lokalisieren. Dies verbraucht Akku-Kapazität und führt zu kürzerer Standby-Zeit.</p>	<p>Falls Sie sich in einer Gegend mit schwachem Empfangssignal befinden, schalten Sie Ihr Telefon vorübergehend aus.</p> <p>Verwenden Sie einen neuen Akku.</p> <p>Gehen Sie an einen Standort, an dem das Netz erreichbar ist, oder schalten Sie Ihr Telefon vorübergehend aus.</p>
Das Telefon lässt sich nicht einschalten.	Der Akku ist leer.	Laden Sie den Akku des Telefons auf.
SIM-Kartenfehler	<p>Fehlfunktion oder Beschädigung der SIM-Karte.</p> <p>Die SIM-Karte ist nicht richtig eingesetzt.</p> <p>Die Metallkontakte der SIM-Karte sind verschmutzt.</p>	<p>Lassen Sie die SIM-Karte bei Ihrem Diensteanbieter überprüfen.</p> <p>Setzen Sie die SIM-Karte richtig ein.</p> <p>Reinigen Sie den Kontaktbereich mit einem weichen, trockenen Tuch.</p>
Keine Netzwerkverbindung	<p>Die SIM-Karte ist ungültig.</p> <p>Sie befinden sich nicht innerhalb eines der Empfangsgebiete des Diensteanbieters.</p> <p>Schwaches Signal.</p>	<p>Beim Diensteanbieter nachfragen.</p> <p>Informieren Sie sich bei Ihrem Diensteanbieter über die Empfangsgebiete.</p> <p>Gehen Sie zu einer freien Fläche oder, innerhalb eines Gebäudes, näher an ein Fenster.</p>
Sie können eingehende Anrufe nicht annehmen.	<p>Sie haben Liste ok oder Neg.-Liste in der Option Priv. Tel. aktiviert.</p> <p>Sie haben die Anrufsperre aktiviert.</p>	<p>Wählen Sie Tel.-Buch und wählen Sie Priv. Tel. im Menü Optionen. Wählen Sie Aus, um diese Option zu deaktivieren.</p> <p>Wählen Sie Einst. > Anrufeinst. > Anrufsperre. Wählen Sie dann Alle abbr..</p>

Problem	Mögliche Ursachen	Mögliche Lösung
Sie können keine Anrufe absetzen.	Sie haben die Anrufsperr e aktiviert. Sie haben die Funktion Festgelegte Nr. wählen aktiviert.	Wählen Sie Einst. > Anrufeinst. > Anrufsperr e. Wählen Sie dann Alle abbr. Wählen Sie Einst. > Anrufeinst. > FesteNrWähl und wählen Sie Aus , um diese Funktion auszuschalten.
Die PIN ist gesperrt.	Sie haben dreimal hintereinander eine falsche PIN eingegeben.	Beim Dienstanbieter nachfragen. Wenn der Dienstanbieter die zur SIM-Karte gehörige PUK bereitstellt, heben Sie mit diesem PUK-Code die SIM-Karten-Sperre auf.
Es können keine Einträge in das Telefonbuch vorgenommen werden.	Der Speicher des Telefonbuchs ist bereits voll.	Löschen Sie überflüssige Daten aus dem Telefonbuch.
Bestimmte Funktionen können nicht ausgewählt werden.	Ihr Dienstanbieter unterstützt diese Funktionen nicht oder Sie haben die Dienste mit dem entsprechenden Funktionsangebot nicht beauftragt.	Beim Dienstanbieter nachfragen.

Kundenservice

Wir bieten Ihnen schnelle und individuelle Beratung! Sie haben mehrere Möglichkeiten:

Unser Online Support im Internet:

www.BenQMobile.com/customer-care

Immer und überall erreichbar. Sie erhalten 24 Stunden Unterstützung rund um unsere Produkte. Sie finden dort ein interaktives Fehler-Suchsystem, eine Zusammenstellung der häufigst gestellten Fragen und Antworten sowie Bedienungsanleitungen und aktuelle Software-Updates zum Download.

Die häufigst gestellten Fragen und Antworten finden Sie auch in dieser Bedienungsanleitung im Kapitel „Fragen & Antworten“, S. 30.

Persönliche Beratung zu unserem Angebot erhalten Sie bei unserer Premium Hotline: **Österreich 09 00 30 08 08** (1,35 Euro/Minute)

Es erwarten Sie qualifizierte Mitarbeiter, die Ihnen bezüglich Produktinformation und Installation kompetent zur Seite stehen.

In Ländern, in denen unser Produkt nicht durch autorisierte Händler verkauft wird, werden keine Austausch- bzw. Reparaturleistungen angeboten.

Im Falle einer notwendigen Reparatur wenden Sie sich bitte an eines unserer Servicecentren:

Abu Dhabi	0 26 42 38 00
Ägypten	0 23 33 41 11
Argentinien	0 81 02 22 66 24
Australien	13 00 55 76 68
Bahrain	40 42 34
Bangladesch	0 17 52 74 47
Belgien	0 78 15 22 21
Bolivien	0 21 21 41 14
Bosnien Herzegowina	0 33 27 66 49
Brunei	02 43 08 01
Bulgarien	02 73 94 88
Chile	8 00 53 06 62
China	40 08 88 56 56
Dänemark	35 25 65 29
Deutschland *	0 18 05 33 32 26
Dubai	0 43 96 64 33
Ecuador	18 00 10 10 00
Elfenbeinküste	05 02 02 59
Estland	56 64 54 00
Finnland	09 22 94 37 00
Frankreich	01 56 38 42 00
Griechenland	80 11 11 11 16
Großbritannien	0 87 05 33 44 11
Hong Kong	28 61 11 18
Indien	22 24 98 70 00 Extn: 70 40
Indonesien	0 21 46 82 60 81
Irland	18 50 77 72 77
Island	5 20 30 00
Italien	02 45 27 90 36
Jordanien	0 64 39 86 42
Kambodscha	12 80 05 00
Kanada	1 88 87 77 02 11
Katar	04 32 20 10
Kenia	2 72 37 17
Kolumbien	01 80 07 00 66 24
Kroatien	0 16 10 53 81
Kuwait	2 45 41 78
Lettland	7 50 11 18

* 0,12 Euro/Minute

Libanon	01 44 30 43	Russland.....	8 80 02 00 10 10
Libyen	02 13 50 28 82	Saudi Arabien.....	0 22 26 00 43
Litauen.....	8 70 07 07 00	Serbien.....	01 13 07 00 80
Luxemburg.....	40 66 61 56 40	Schweden	08 57 92 90 49
Malaysia.....	+ 6 03 77 12 43 04	Schweiz.....	08 48 84 08 45
Malta.....	+ 35 32 14 94 06 32	Simbabwe	04 36 94 24
Marokko	22 66 92 09	Singapur	62 27 11 18
Mauritius.....	2 11 62 13	Slowakei.....	02 59 68 22 66
Mazedonien.....	0 23 13 18 48	Slowenien	0 14 74 63 36
Mexiko.....	01 80 07 11 00 03	Spanien.....	9 02 11 50 61
Neuseeland.....	08 00 27 43 63	Taiwan.....	02 23 96 10 06
Niederlande.....	0 90 03 33 31 00	Thailand	0 29 53 50 00
Nigeria	0 14 50 05 00	Tschechische Republik.....	2 33 03 27 27
Norwegen	22 57 77 46	Tunesien.....	71 86 19 02
Oman	79 10 12	Türkei	0 21 64 59 98 98
Österreich.....	05 17 05 17	Ukraine.....	8 80 05 01 00 00
Pakistan.....	02 15 66 22 00	Ungarn.....	06 14 71 24 44
Paraguay.....	8 00 10 20 04	Uruguay.....	00 04 05 46 62
Peru.....	0 80 05 24 00	USA	1 88 87 77 02 11
Philippinen.....	0 27 57 11 18	Venezuela	0 80 01 00 56 66
Polen.....	08 01 30 00 30	Vereinigte Arabische Emirate.....	0 43 66 03 86
Portugal.....	8 08 20 15 21	Vietnam	84 89 20 24 64
Rep. Südafrika.....	08 60 10 11 57		
Rumänien.....	02 12 09 99 66		

Pflege und Wartung

Ihr Telefon wurde mit großer Sorgfalt entworfen und hergestellt und sollte auch mit Sorgfalt behandelt werden. Wenn Sie die unten aufgelisteten Vorschläge beachten, werden Sie noch sehr lange viel Freude an Ihrem Telefon haben.

- Schützen Sie Ihr Telefon vor Nässe und Feuchtigkeit! In Niederschlägen, Feuchtigkeit und Flüssigkeiten sind Mineralien enthalten, die elektronische Schaltkreise korrodieren. Sollte das Telefon trotzdem nass werden, trennen Sie es sofort von einer etwaigen Stromversorgung ab, um einen Stromschlag zu vermeiden. Legen Sie das Telefon nicht (auch nicht zum Trocknen) auf/in einem Wärmezeuger wie beispielsweise ein Mikrowellengerät, Ofen oder Heizkörper ab. Das Telefon kann dadurch überhitzen und gegebenenfalls explodieren.
- Verwenden Sie das Telefon nicht in staubigen und schmutzigen Umgebungen und bewahren Sie es nicht dort auf. Die beweglichen Teile des Telefons können beschädigt werden und es kann zu Verformungen und Verfärbungen des Gehäuses kommen.
- Bewahren Sie das Telefon nicht in heißen Umgebungen auf (z.B. KFZ-Armaturenbrett im Sommer). Hohe Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Geräte verkürzen, Akkus beschädigen und bestimmte Kunststoffe verformen oder zum Schmelzen bringen.
- Bewahren Sie das Telefon nicht in kalten Umgebungen auf. Wenn es sich anschließend wieder (auf seine normale Betriebstemperatur) erwärmt, kann sich in seinem Innern Feuchtigkeit bilden, die elektronische Platinen beschädigt.

- Lassen Sie das Telefon nicht fallen, setzen Sie es keinen Schlägen oder Stößen aus und schütteln Sie es nicht. Durch eine solche grobe Behandlung können im Gerät befindliche Platinen zerbrechen!
- Verwenden Sie keine ätzenden Chemikalien, Reinigungslösungen oder scharfe Reinigungsmittel zur Reinigung des Telefons!

Alle oben genannten Hinweise gelten in gleicher Weise für Telefon, Akku, Ladegerät und sämtliche Zubehörteile. Wenn eines dieser Teile nicht ordnungsgemäß funktioniert, erhalten Sie schnelle und zuverlässige Hilfe bei unseren Service Zentren.

Akku-Qualitätserklärung

Die Kapazität Ihres Mobiltelefonakkus verringert sich mit jeder Ladung/Entladung. Auch durch Lagerung bei zu hohen oder zu niedrigen Temperaturen erfolgt eine allmähliche Verringerung der Kapazität. Auf diese Weise können sich die Betriebszeiten Ihres Mobiltelefons auch nach vollständiger Akkuladung erheblich verringern. In jedem Fall ist der Akku aber so beschaffen, dass er innerhalb von sechs Monaten nach Kauf Ihres Mobiltelefons noch aufgeladen und entladen werden kann. Nach Ablauf dieser sechs Monate empfehlen wir Ihnen, den Akku bei einem deutlichen Leistungsabfall zu ersetzen. Bitte kaufen Sie nur Original-Akkus.

Display-Qualitätserklärung

Technologiebedingt können in Ausnahmefällen wenige kleine andersfarbige Punkte (dots) im Display erscheinen.

Bitte berücksichtigen Sie, dass bei hellerer oder dunklerer Anzeige einzelner Bildpunkte in der Regel kein Mangel vorliegt.

Gerätedaten

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt BenQ Mobile, dass sich das Gerät A38 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Die betreffende Konformitätserklärung (DoC) wurde unterzeichnet. Falls erforderlich, kann eine Kopie des Originals über die Firmen-Hotline angefordert werden oder unter: www.BenQMobile.com/conformity

CE 0168

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen von Teil 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Bedingungen:

1. Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen und
2. dieses Gerät muss alle empfangenen Störungen aushalten, einschließlich solcher Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen.

Änderungen oder Modifizierungen, die nicht ausdrücklich von zuständiger Stelle genehmigt wurden, können zum Entzug der Betriebserlaubnis führen.

Das Telefon wurde getestet, wenn es in eingeschaltetem Zustand am Körper getragen wird und es genügt den FCC-Richtlinien für die Wirkung von elektromagnetischen Hochfrequenzstrahlen für die Verwendung eines Zubehörs, das kein Metall enthält und den Hörer mindestens 1,5 cm vom Körper entfernt positioniert. Die Verwendung anderer Zubehörs garantiert u. U. die Erfüllung der FCC-Richtlinien zur Wirkung elektromagnetischer Hochfrequenzstrahlen nicht. Wenn Sie kein am Körper getragenes Zubehör verwenden und das Telefon nicht an das Ohr halten, positionieren Sie den Hörer mit einem Mindestabstand von 1,5 cm von Ihrem Körper, wenn das Telefon eingeschaltet ist.

Bei Verlust des Telefons

Sind Telefon und/oder SIM-Karte abhanden gekommen, nehmen Sie sofort Kontakt zu Ihrem Dienstanbieter auf, um Missbrauch zu verhindern.

Haftungsausschluss

BenQ Mobile GmbH & Co. OHG gibt keine Gewährleistung oder Zusicherung, weder ausdrücklich noch implizit, in Bezug auf die Qualität, Genauigkeit oder jegliche Gebrauchstauglichkeit dieses Dokuments. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen waren zum Zeitpunkt der Drucklegung korrekt, Änderungen vorbehalten.

Garantieurkunde (Deutschland)

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von BenQ Mobile nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse, Gehäusekleinteile, Schutzhüllen – soweit im Lieferumfang enthalten) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z. B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an BenQ Mobile zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von BenQ Mobile über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die BenQ Mobile GmbH & Co. OHG, Schlavenhorst 88a, D-46395 Bocholt.
- Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. BenQ Mobile haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich BenQ Mobile vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. BenQ Mobile wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an unseren Online Support im Internet

www.BenQMobile.com/customercare oder an den BenQ Mobile-Telefonservice. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

Garantieurkunde (Österreich)

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von BenQ Mobile nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse, Gehäusekleinteile, Schutzhüllen – soweit im Lieferumfang enthalten) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z. B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.

- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an BenQ Mobile zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von BenQ Mobile über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die BenQ Mobile CEE GmbH, Himmelfortgasse 1, A-1010 Wien.
- Weiter gehende oder andere Ansprüche als die in dieser Herstellergarantie genannten sind ausgeschlossen. BenQ Mobile haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit gesetzlich zwingend gehaftet wird, z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich BenQ Mobile vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an unseren Online Support im Internet **www.BenQMobile.com/customercare** oder an den Telefonservice. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

SAR

Europäische Union (RTTE)

INFORMATION ZUR EXPOSITION/ SPEZIFISCHE ABSORPTIONSRATE (SAR)

DIESES MOBILTELEFON ERFÜLLT DIE GRENZWERTE DER EU (1999/519/EG) ZUM SCHUTZ DER GESUNDHEIT DER BEVÖLKERUNG VOR WIRKUNGEN ELEKTROMAGNETISCHER FELDER.

Ihr Mobiltelefon ist ein Funkempfangs- und -sendegerät. Es wurde so gestaltet, dass es die von internationalen Regelwerken empfohlenen Grenzwerte für den Aufenthalt in Funkwellen nicht überschreitet. Diese Richtlinien wurden durch die unabhängige wissenschaftliche Organisation ICNIRP entwickelt und beinhalten einen großen Sicherheitsspielraum zur Gewährleistung des Schutzes aller Personen, unabhängig von Alter und Gesundheit.

Die Richtlinien verwenden als Maßeinheit die Spezifische Absorptionsrate (SAR). Der SAR-Grenzwert beträgt 2,0 W/kg und wurde in die EU-Norm EN 50360 sowie in weitere nationale Normen aufgenommen. Das CE-Kennzeichen steht für die Einhaltung der EU-Vorschriften.

Beim Test für die Verwendung am Ohr war der höchste SAR-Wert für dieses Modell **0,838 W/kg¹**. Da dieses Mobiltelefon verschiedene Funktionen bietet, kann es auch in anderen Positionen als am Ohr betrieben werden, z.B. am Körper. In diesem Fall ist ein Abstand von **1,5 cm** erforderlich.

Da SAR bei höchster Sendeleistung getestet wird, liegen die tatsächlichen SAR-Werte beim Gebrauch im Allgemeinen unter dem

1 Die Messungen wurden entsprechend international festgelegter Vorschriften durchgeführt.

Maximalwert; denn das Gerät sendet nur mit soviel Leistung, wie zum Zugriff auf das Netz erforderlich ist.

Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat erklärt, dass entsprechend der aktuell verfügbaren wissenschaftlichen Erkenntnisse kein Bedarf für besondere Vorsichtsmaßnahmen beim Betrieb von Mobiltelefonen besteht. Die WHO bemerkt: Falls Sie dennoch Ihre Exposition reduzieren möchten, können Sie die Länge von Telefongesprächen beschränken oder Freisprecheinrichtungen benutzen, um Abstand von Kopf und Körper herzustellen.

Zusätzlich finden Sie Informationen im Internet auf den Seiten der Weltgesundheitsorganisation WHO (www.who.int/emf) oder auf den Seiten der BenQ Mobile (www.BenQMobile.com).

Maximale SAR-Messung für FCC-Anforderungen

Kopf: **0,37 W/Kg (1g)**

Körper: **0,521 W/Kg (1g)**

Lizenzvertrag

Dieser Lizenzvertrag wird zwischen Ihnen und der BenQ Mobile GmbH & Co. OHG („BenQ“) geschlossen. Dieser Lizenzvertrag berechtigt Sie, die unter Ziffer 1 genannte lizenzierte Software („Lizenzierte Software“) nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen zu nutzen. Die Software kann je nach Einzelfall auch aus dem Internet oder von Datenträgern heruntergeladen werden.

Bitte lesen Sie die Lizenzbedingungen sorgfältig vor der Nutzung der Software. Durch die Benutzung des Telefons sowie durch Installation, Kopieren oder Nutzung der Software bestätigen Sie, dass Sie diesen Lizenzvertrag gelesen und verstanden haben. Sie erkennen weiter an, dass Sie an die Bedingungen dieses Lizenzvertrages gebunden sind. Sie bestätigen, dass BenQ oder einer ihrer Lizenzgeber für den Fall einer gerichtlichen oder außergerichtlichen Auseinandersetzung zur Durchsetzung der Rechte nach diesem Lizenzvertrag berechtigt ist, von Ihnen neben etwaigen Ansprüchen auch Kostenersatz für die entstandenen Aufwendungen sowie Erstattung von angemessenen Anwaltskosten zu verlangen. Sollten Sie den Bedingungen dieses Lizenzvertrages nicht zustimmen, dürfen Sie das Telefon nicht benutzen sowie die Lizenzierte Software nicht installieren, kopieren oder anderweitig nutzen. Dieser Lizenzvertrag findet – soweit nicht anders geregelt – auch auf Updates, neue Versionen und Änderungen der Lizenzierten Software Anwendung.

1. **Lizenzierte Software im Sinne dieses Lizenzvertrages** ist die in ihrem Telefon enthaltene Software sowie der Inhalt der im Rahmen dieses Vertrages und zur Nutzung des Telefons überlassenen Disketten,

CD-Roms, E-Mails oder sonstiger Dateien und erfasst auch damit in Zusammenhang stehende Software von BenQ und ihren Lizenzgebern sowie alle Updates, neue Versionen, Änderungen und Kopien, egal ob diese direkt auf Ihr Telefon geschickt, aus dem Internet oder von sonstigen Datenträgern heruntergeladen werden.

2. **COPYRIGHT.** Die Lizenzierte Software und alle dazugehörigen Urheberrechte und sonstigen Rechte gehören BenQ, ihren Konzerngesellschaften oder Lizenzgebern. Die Lizenzierte Software ist durch internationale Verträge und die jeweiligen nationalen Rechtsordnungen urheberrechtlich geschützt. Dieser Vertrag überträgt nur Nutzungsrechte an der Lizenzierten Software. Alle sonstigen Rechte an der Lizenzierten Software bleiben vorbehalten. Die Struktur, der Aufbau, die Daten und der Code der Lizenzierten Software gehören zu den Geschäftsgeheimnissen von BenQ, ihren Konzerngesellschaften und Lizenzgebern. Soweit das Kopieren der Lizenzierten Software gestattet ist, sind alle Kopien mit einem Urheberrechtshinweis („Copyright-Notiz“) zu versehen.

3. **NUTZUNGSRECHT.** BenQ gewährt Ihnen ein nicht exklusives, nicht übertragbares Recht, die Lizenzierte Software zu installieren und die installierte Lizenzierte Software zu nutzen. Die Lizenzierte Software und das Telefon sind ein einheitliches Produkt. Deshalb darf die Lizenzierte Software nur in Verbindung mit dem Telefon in der nach diesem Lizenzvertrag gestatteten Weise genutzt werden.

4. NUTZUNGSBESCHRÄNKUNGEN. Soweit nicht nachfolgend ausgeführt, ist es nicht gestattet, die Lizenzierte Software zu kopieren, zu ändern, zu dekompileieren, zu disassemblieren, zu entschlüsseln oder in irgendeiner Weise anderweitig zu verändern.

(a) Sie dürfen eine Sicherungskopie der Lizenzierten Software (ohne Dokumentation) machen. Jede weitere Kopie stellt einen Bruch dieses Vertrages dar.

(b) Sie dürfen die Lizenzierte Software nur nach Maßgabe dieses Lizenzvertrages nutzen, insbesondere dürfen Sie die Lizenzierte Software nicht verändern und an Dritte ohne die dazugehörige Hardware übertragen.

(c) Sie dürfen die Lizenzierte Software nicht an Dritte unter- und vermieten, verkaufen, weiter lizenzieren oder in einer sonstigen Form ohne ausdrückliche Genehmigung von BenQ unterlizenzieren.

(d) Sie dürfen die Lizenzierte Software weder rückentwickeln, ändern, dekompileieren, disassemblieren noch entschlüsseln, es sei denn, dies ist nach Maßgabe des jeweils anwendbaren Rechts zwingend erlaubt.

5. Etwaiger Missbrauch der Lizenzierten Software oder von Daten, die mit Hilfe der Lizenzierten Software hergestellt werden, ist strengstens verboten. Ein derartiger Missbrauch kann eine Verletzung des deutschen, US-amerikanischen oder sonstigen Rechts darstellen und eine entsprechende Haftung begründen. Sie alleine sind für einen ordnungsgemäßen Gebrauch der Lizenzierten Software nach Maßgabe dieses Lizenzvertrages verantwortlich.

6. Dieser Lizenzvertrag tritt mit der Installation, dem Kopieren oder der Nutzung der Lizenzierten Software in Kraft, je nachdem, was zuerst eintritt. Sie können diesen Lizenzvertrag jederzeit durch Löschung

oder anderweitige Entfernung der Lizenzierten Software, einschließlich aller Sicherungskopien und sonstigen von BenQ zur Verfügung gestellten Materialien, kündigen. Dieser Lizenzvertrag endet sofort und automatisch, soweit Sie gegen die Bestimmungen dieses Lizenzvertrages verstoßen. Trotz Beendigung dieses Lizenzvertrages bleiben die Ziffern 2, 5, 6, 7, 9, 12 und 13 wirksam.

7. Sie erkennen an, dass die Lizenzierung der Lizenzierten Software „AS IS“ unter Ausschluss jeglicher Haftung und Gewähr erfolgt. Weder BenQ, ihre Konzerngesellschaften noch ihre Lizenzgeber gewährleisten, ausdrücklich oder konkludent, dass sich die Lizenzierte Software für einen bestimmten Zweck eignet oder keine Schutzrechte, Urheberrechte, Markenrechte oder sonstige Rechte Dritter verletzt.

Insbesondere wird nicht gewährleistet, dass die Lizenzierte Software bestimmte Funktionalitäten oder Anforderungen erfüllt bzw. fehler- oder störungsfrei funktioniert. Etwaige Informationen oder Äußerungen von oder im Namen von BenQ begründen keine Haftung im Hinblick auf diesen Lizenzvertrag. Sie tragen die gesamte Verantwortung für die Installation und Nutzung der Lizenzierten Software.

8. BenQ übernimmt nur die in diesem Lizenzvertrag ausdrücklich genannten Pflichten.

9. HAFTUNGSBEGRENZUNG. In jedem Fall ist die Haftung von BenQ, ihren Mitarbeitern, Konzerngesellschaften und Lizenzgebern für Ersatzbeschaffung, Schäden am Eigentum, entgangenen Gewinn, Verlust von Daten, Betriebsunterbrechung und für sonstige direkte oder indirekte Schäden, gleich welchen Rechtsgrundes, ausgeschlossen. Dies gilt nicht, soweit - z. B. nach

dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes oder für Personenschäden - zwingend gehaftet wird.

10. FEHLERBEHEBUNG/TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG. Dieser Lizenzvertrag gibt Ihnen keinen Anspruch auf Fehlerbehebung oder sonstige technische Unterstützung durch BenQ, eine ihrer Konzerngesellschaften oder Ihren Lizenzgeber.

BenQ bzw. ihren Lizenzgebern steht es frei, Anregungen, Bemerkungen oder Kommentare von Ihnen in Bezug auf die Lizenzierte Software unbeschränkt zu nutzen, insbesondere für die Herstellung, Vermarktung, den Service der Lizenzierten Software oder anderer Produkte.

11. EXPORTKONTROLLVORSCHRIFTEN. Die Lizenzierte Software einschließlich technischer Daten unterliegt den Exportkontrollvorschriften der Bundesrepublik Deutschland, der Europäischen Union (EU), der USA und gegebenenfalls denen weiterer Länder.

Sie verpflichten sich, alle anwendbaren Import- und Exportvorschriften einzuhalten, insbesondere verpflichten Sie sich, soweit Exportkontrollvorschriften dies erfordern, keine Lizenzierte Software oder Teile davon zu exportieren oder zu re-exportieren, weder nach Cuba, Iran, Irak, Libyen, Nord Korea, Sudan oder Syrien noch in andere Länder (einschließlich der Überlassung an Einwohner oder Staatsbürger), bei denen staatliche Behörden den Export von Produkten, Software und Dienstleistungen Beschränkungen oder Verboten unterworfen haben.

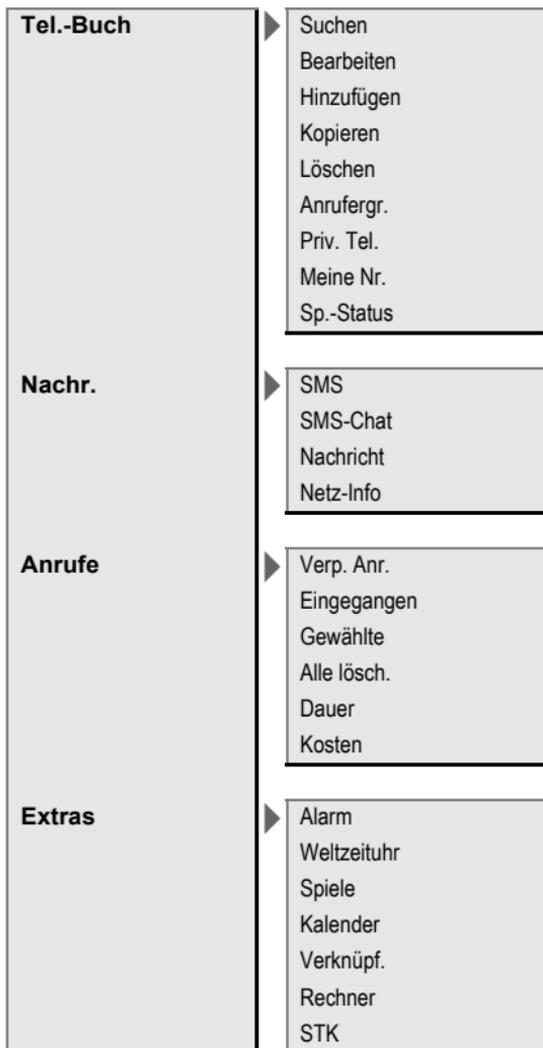
12. ANWENDBARES RECHT. Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss jeglichen Kollisionsrechts. Der Gerichtsstand ist München, sofern Sie ein Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuchs sind.

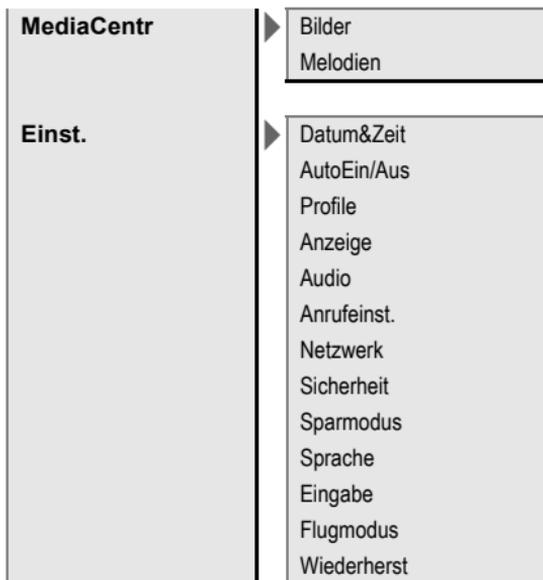
13. VERSCHIEDENES. Dieser Lizenzvertrag ersetzt alle vorherigen Vereinbarungen zwischen Ihnen und BenQ hinsichtlich der Lizenzierten Software. Die Bestimmungen dieses Lizenzvertrages gehen etwaigen widersprechenden Bedingungen vor. Es besteht aber die Möglichkeit, dass noch zusätzliche Bedingungen ergänzend vereinbart werden.

Sollten Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam oder nicht durchführbar sein oder werden, so wird die Gültigkeit oder übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt. Das Gleiche gilt, falls der Vertrag eine Regelungslücke enthält. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung oder zur Ausfüllung der Regelungslücke soll eine Regelung gelten, die, soweit rechtlich möglich, dem am nächsten kommt, was die Vertragsschließenden gewollt haben oder nach dem Sinn und Zweck des Vertrages gewollt haben würden, sofern Sie bei Vertragsabschluss den Punkt bedacht hätten.

Änderungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Dieser Lizenzvertrag findet auch auf die Rechtsnachfolger der Parteien, z. B. Erben, Anwendung. Soweit eine Partei dieses Lizenzvertrages bei einem Vertragsbruch der Gegenseite von ihr zustehenden Rechten keinen Gebrauch macht, ist dies nicht als Anerkennung der Rechtmäßigkeit der Handlungen der anderen Partei zu interpretieren. Unbeschadet der Regelungen dieses Lizenzvertrages bleibt es BenQ, ihren Konzerngesellschaften oder Lizenzgebern vorbehalten, ihre gesetzmäßigen Ansprüche, insbesondere aus dem jeweiligen Urheberrecht oder Markenrecht, geltend zu machen.

Menübaum







Issued by
BenQ Mobile GmbH & Co. OHG
Haidenauplatz 1
D-81667 Munich

© BenQ Mobile GmbH & Co. OHG 2006
All rights reserved. Subject to availability.
Rights of modification reserved.
Manufactured by BenQ Mobile GmbH & Co. OHG
under trademark license of Siemens AG

www.BenQ-Siemens.com